

**Zeitschrift:** Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art

**Herausgeber:** Visarte Schweiz

**Band:** - (1915-1916)

**Heft:** 153

**Rubrik:** Wettbewerbe

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

gen entfaltend, schilderte er sein trautes Heim in Davos, das so manchem eine Fülle schöner Stunden geboten hatte. Keiner, der bei ihm sich Rat und Trost holen wollte, ist jemals enttäuscht worden. Ein treues, tapferes Herz hat mit ihm aufgehört zu schlagen.

Noch dankte im Namen des deutschen Klubs von Davos Hr. Professor Jessen dem Dahingeschiedenen für seine hohen Verdienste um die Pflege des gesellschaftlichen Lebens der Deutschen in Davos. Wenngleich Koch seine bestimmenden künstlerischen Eindrücke und seine Entwicklung erst in der Schweiz gefunden hatte, sei er doch mit ganzem Herzen seinem Vaterlande treu geblieben. Wohl brachte er unserem lieben Schweizerlande die ganze Kraft und Tiefe seiner Empfindung entgegen, und in seinen Werken zeigte er seine Liebe zu ihm und seinen Dank für die Gastfreundschaft und für die wiedererlangte Gesundheit, welche die reine Luft unserer Berge ihm gewährt hatte. Aber wie seine ganze Gestalt das Urbild des niedersächsischen Deutschen darstellte, war sein Herz und sein Empfinden stets deutsch geblieben.

Noch klangen die reinen Harmonien des Quartetts durch den Raum, langsam verschwand der Sarg vor unseren Blicken und jeder fühlte die feierliche Majestät des alles vereinenden Todes.

Ch. CONRADIN.

## Wettbewerbe.



### Wettbewerbe der Zeitschrift «Das Werk».

Diese Wettbewerbe sollten auch in der *Schweizerkunst* veröffentlicht werden. Das Erscheinen dieser Nummer wurde jedoch ohne Schulden der Redaktion so verzögert, dass sie auf den Termin der Wettbewerbe fällt und somit diese Publikation unnütz wird.

Es scheint uns übrigens, dass die Zeit für diese Wettbewerbe zu kurz gemessen ist da gerade zu dieser Jahreszeit viele Künstler auf dem Lande oder in den Bergen nicht in der Lage sind davon Gebrauch zu machen und nicht das nötige Material bei sich haben.

## Ausstellungen.



### Zürcher Kunsthause. 4. August bis 22. August.

Am 4. August wurde im *Zürcher Kunsthause* eine neue *Ausstellung* eröffnet mit Werken der Wiener Künstler *Anton Faistauer, Johannes Fischer, Gustav Klimt, Oskar Kokoschka, Egon Schiele*, einigem neuen Skulpturen von *Hermann Haller* und mehreren Bildwerken von *León Berger*, Gemälden von *E. Beurmann, P. Colombi, E. Hodel, F. Hodler, P. Tanner u. a.*; die «Walze» ist durch *H. Eggimann* und *H. Gattiker* vertreten. *August Heer* hat seine so eben fertiggestellte General Wille-Medaille gesandt.

### Gedächtnissausstellung Max Buri Zürcher Kunsthause. 29. August bis 29. September.

## Mitgliederliste. • Liste des Membres.



### Sektion Bern. — Section de Berne.

HOPF, Fridi, Maler. (Adresse unbekannt.)

### Section de Florence. — Sektion Florenz.

#### Adressänderung. — Changement d'adresse.

AMMANN, Eug., Unionstrasse, 6, Basel.

### Section de Genève. — Sektion Genf.

#### Adressänderung. — Changement d'adresse.

FONTANEZ, Jules, peintre, 42, rue des Pâquis, Genève (ci-devant à Paris).

#### Membre passif. — Passivmitglied.

MASING, William, 7, Avenue Gaspard Vallette, Genève.

### Sektion München. — Section de Munich.

TIÈCHE, Dr H.-E., München. (Adresse unbekannt.)

### Section de Paris. — Sektion Paris.

#### Adressänderung. — Changement d'adresse.

KERN, Jean, Bülach, canton de Zürich.

ALDER, Emile, peintre, 9, rue Duperré, Paris IX.

FLURY, Paul, peintre, graveur, 5, rue du Bray, Chaton, près Paris.

#### Candidat. — Kandidat.

MEISTER, Otto, peintre, Universitätstrasse 89, Zürich.

(Exposition: Turnus 1915.)

### Section vaudoise.

#### Membre passif. — Passivmitglied.

BOLLE, Mlle Hte, rue du Lac, 77, Morges.

### Sektion Zürich. — Section de Zurich.

#### Passivmitglied. — Membre passif.

KLÖTI, Dr Emil, Stadtrat, Hofstrasse, 12, Zürich.

## Communications du Comité Central.



### Communication du Trésorier central.

Il est rappelé aux dames membres passifs qui désirent envoyer des œuvres en vue de l'Exposition à Zurich, que la cotisation de l'année courante doit être payée avant le 1<sup>er</sup> octobre.



### Règlement de l'Exposition.

La Section de Zurich a émis un vœu auquel il peut être accédé sans autre puisqu'il s'agit d'une simple explication du règlement d'exposition pour donner satisfaction.